

Bewerbung bei der Studierendenvertretung

Bewerbung auf	Referat für politische Bildung
Name	Anna Tenberg
Studiengang	Umweltnaturwissenschaften (HF), Umwelthydrologie (NF), 7. Semester

Bitte beantworte folgende Fragen mit jeweils max. 400 Zeichen. Gerne kannst du auch nur Stichworte nennen.

Was motiviert dich zu deiner Bewerbung?

Ich arbeite gerne in der Studierendenvertretung und im AStA. Ich war im letzten Jahr schon Referentin und würde die Arbeit gerne fortführen.

Welche Erfahrungen bringst du für deine Bewerbung mit?

Ich war Teil des u-asta Vorstandes 2012/2013 und im WiSe 2013/2014 und SoSe 2014 Referentin für politische Bildung und habe in dem Zusammenhang eine Reihe von Veranstaltungen organisiert und Positionierungen der Studierendenvertretung vorbereitet.

Was möchtest du im Rahmen deiner Arbeit erreichen?

Ich würde gerne in Zusammenarbeit mit dem AkJ und dem Datenschutzreferat eine Veranstaltung zur Überwachung von Freiburger Rechtsanwält*innen und dem VS organisieren. Außerdem soll zu Beginn des Wintersemester wieder eine Info-Veranstaltungen zu Studentenverbindungen stattfinden. Darüber hinaus gibt es schon Ideen für weitere Info- und Diskussionsveranstaltungen.
Auch kann ich mir eine Zusammenarbeit mit dem APO-Referat des AStA der Pädagogischen Hochschule gut vorstellen.

Wirst du dich an das „imperative Mandat“ halten?¹ Wie möchtest du dich mit dem Studierendenrat bzw. der Studierendenschaft im Allgemeinen rückbinden?

Ich halte das Imperative Mandat für essentiell für unsere Studierendenvertretung und werde mich natürlich daran halten.
Auch werde ich im AStA und ggf. auch im StuRa regelmäßig berichten.

Dir steht es frei, deine Bewerbung durch weitere Dokumente zu ergänzen (→ keine Voraussetzung!).

¹ Personen, die vom Studierendenrat für Ämter und Posten ernannt werden, sind dazu angewiesen, die vom StuRa formulierten Positionen im Rahmen ihrer Aktivitäten umzusetzen. Personen, die sich für die Service-Stellen im Sekretariat oder Beratungsstellen bewerben, brauchen natürlich nicht näher auf die „Mandatsfrage“ eingehen.